7. Women's Run mit besonderen Zielen

Siegener Women's Run steigt am 8. September an der Sieg-Arena. Frauenlauf steht ganz im Zeichen des Stadtfestes: Zur 800-Jahr-Feier werden 800 Läuferinnen erwartet – und die ganz Schnellen laufen 800 Meter

Von Frank Steinseifer

SIEGEN. Auf den Tag genau in sechs Monaten wird es in der „Sieg-Arena" wieder richtig bunt, stimmungsvoll und sportlich. Am 8. September gehen auf der innerstädtischen Laufstrecke in der Eintracht hunderte Frauen beim 7. Siegener Women's Run an den Start.

Ein Blick in die Geschichte zeigt: Dass Frauen in aller Öffentlichkeit an einem Laufwettkampf teilnehmen dürfen oder sogar zu einem Marathonlauf zugelassen werden, das war noch vor rund 50 Jahren keine Selbstverständlichkeit. Mit dem Vorurteil „Frauen sind physiologisch nicht in der Lage, Marathon-Distanzen zu laufen", lehnten im Jahr 1966 die Veranstalter des Boston-Marathons die erste Bewerbung einer Frau um einen Startplatz ab. 1967 lief Bobbi Gibb als erste Frau im Feld der Männer beim Boston-Marathon mit – heimlich, ohne Startnummer. Ein Jahr später war es Kathrine Virginia Switzer, die als erste Frau gegen den Widerstand einiger Männer den Boston-Marathon bis ins Ziel lief und so zur Ikone des Frauenlaufs wurde.

Und auch das ist noch gar nicht so lange her: 1972 wollten die Macher des New York Marathons die sechs angemeldeten Frauen nur unter der Bedingung starten lassen, dass sie zehn Minuten vor den Männern auf die Strecke gehen. Nach dem Startschuss setzten sich die sechs Frauen zum Protest für Gleichberechtigung aber vor das Männerfeld, sie starteten erst zehn Minuten später zusammen mit den Männern. Ihren (Start-)Platz im Laufsport haben sich die Frauen gegen viele Widerstände hart erkämpfen müssen. In den fünf Jahrzehnten danach setzte aber ein regelrechter Boom des Frauenlaufs ein.

Seit 2018 hat auch die Stadt Siegen mit dem Siegener Women's Run einen reinen Frauenlauf. Gleich bei der Premiere war die dreimalige Olympia-Teilnehmerin Sabrina Mockenhaupt mit Begeisterung dabei. Doch beim Siegener Frauenlauf geht es nicht um Höchstleistungen. „Es geht um den gemeinsamen Spaß an der Bewegung und vor allem darum, dass Frauen laufend etwas für die Gesundheit tun und deshalb freuen wir uns, wenn wieder viele Frauen, auch aus unserem Unternehmen, beim Women's Run dabei sind", erklärte Petra Gahr, Sprecherin des Kompetenzteams und Vertreterin des Hauptsponsors Marien Gesellschaft Siegen bei der Pressekonferenz im Albertus-Magnus-Zentrum.

> *Unser Ziel ist: Wir wollen 800 Frauen zur 800-Jahr-Feier an den Start bringen. Damit würden wir ein echtes Zeichen setzen.*
>
> **Petra Gahr**
> Sprecherin des Kompetenzteams

Der Siegener Women's Run steht seit Jahren auch für Geselligkeit, gemeinsamen Spaß am Laufen und Farbenfreude. Das wird bei der 7. Auflage am 8. September nicht anders sein. *Fotos: Frank Steinseifer*

Ein Lauf organisiert von Frauen für Frauen – schon bei der Premiere waren 1000 Läuferinnen begeistert und auch die Corona-Zeit hatte das achtköpfige Frauen-Kompetenzteam mit der organisatorischen Unterstützung von Lauforganisator Martin Hoffmann (:anlauf Siegen) mit immer neuen Ideen bestens überstanden.

In diesem Jahr ist der Women's Run Bestandteil der 800-Jahr-Feier der Stadt Siegen. „Unser Ziel ist: Wir wollen 800 Frauen zur 800-Jahr-Feier an den Start bringen. Damit würden wir ein echtes Zeichen setzen", so Petra Gahr. In diesem Jahr wird es einmalig nur zum Stadtjubiläum einen 800-Meter-Lauf geben, mit dem vor allem jüngere und leistungsorientierte Läuferinnen angesprochen werden sollen.

Auch bei den T-Shirts haben sich die Veranstalterinnen etwas besonderes einfallen lassen: Nach drei Jahren mit leuchtendem grün, drei Jahren in pink folgt im 7. Jahr des Frauenlaufs ein türkisfarbenes Women's Run-Shirt mit der Aufschrift „Sieg-Perle". Entworfen hat das Shirt Alexandra Netzer, Mitglied im Kompetenzteam. Gelaufen wird in der Sieg-Arena, die auch in diesem Jahr wieder kunstvoll geschmückt wird. Im Programm sind Läufe über 2,2 sowie 4,4 und 6,6 Kilometer. Neben der Einzelwertung der schnellsten Läuferinnen gibt es Auszeichnungen für Mütter-Töchter-, Schwestern- und Freundinnen-Teams, für das schönste Outfit, das größte Team, die jüngste und älteste Teilnehmerin. Die Läuferinnen können sich kostenlos Lauffotos und Gruppenfotos von der Veranstalterseite herunterladen. Auch in diesem Jahr gehen wieder zwei Euro an ein soziales Frauenprojekt. Das Anmeldeportal ist seit dem 8. März geöffnet. Weitere Informationen und Anmeldung unter: *www.siegener-womensrun.de.*

Freuen sich auf den 7. Siegener Women's Run am 8. September (von links): Alexandra Netzer, Renate Hoffmann, Ulla Baum (alle vom Organisationsteam), Martina Kratzel (Gleichstellungsbeauftragte Stadt Siegen), Manuela Frettlöh (AOK NordWest), Martina Böttcher (Gleichstellungsbeauftragte des Kreises Siegen-Wittgenstein) sowie Petra Gahr, Marlene Stettner und Vanessa Oster (alle vom Organisationsteam).